

Einführung marktorientierter Strompreise

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir möchten Sie darüber informieren, dass die Strompreise sowie die Tarifstruktur für das Jahr 2026 angepasst werden. Im Jahr 2026 werden wir uns stärker am Strommarkt orientieren.

Neu unterscheiden wir zwischen Sommer- und Wintertarifen und ändern die Tarifzeiten. Damit möchten wir den veränderten Stromverbrauchsgewohnheiten und dem wachsenden Anteil an erneuerbaren Energien Rechnung tragen. Was ändert sich konkret?

- Die Tarifzeiten werden umfassend angepasst. Die Niedertarifzeit gilt künftig von 10.00 bis 17.00 Uhr, von Montag bis Sonntag. Damit können Sie tagsüber besonders günstig Strom beziehen - genau dann, wenn viel Solarstrom lokal produziert wird. In allen übrigen Zeiten gilt der Hochtarif.
- Neu unterscheiden wir die Tarife im Sommer und Winter. Im Sommer steht mehr Solarstrom zur Verfügung, wodurch die Preise tiefer ausfallen können. Im Winter hingegen steigt der Strombedarf, während gleichzeitig weniger erneuerbare Energie produziert wird. Diese Unterscheidung sorgt für mehr Transparenz und fördert eine faire und verursachergerechte Preisgestaltung.

Warum diese Änderungen? Das Verbrauchsverhalten unserer Kundinnen und Kunden hat sich in den letzten Jahren stark gewandelt - beispielsweise durch E-Mobilität, Wärmepumpen und Eigenverbrauch. Die zunehmende Einspeisung von Solarenergie verlangt eine intelligenter/optimalere Nutzung der Tagesproduktion, insbesondere in den Mittagszeiten.

Ganz nach dem Motto: Den Strom nutzen, wenn genügend vorhanden ist!

Die Preislichen Anpassungen betreffen sowohl die Netz- und Energiekosten als auch die Abgaben und sind notwendig, um die Versorgungssicherheit zu gewährleisten und den Anforderungen der Energiewende gerecht zu werden. Die Änderungen resultieren aus sinkenden Beschaffungskosten, Investitionen in die Netz-Infrastruktur sowie dem Netzbetrieb und einer verstärkten Nutzung erneuerbarer Energien.

Ausserdem führt der Ausbau von PV-Anlagen sowie die Zunahme von Speichieranlagen zu einem geringeren Energieverbrauch bei den Endkunden, da mehr Eigenverbrauch stattfindet. Der Rückgang des Energieverbrauchs ist einerseits erfreulich, bedeutet gleichzeitig aber auch, dass die Fixkosten für das Netz auf weniger verkaufte Kilowattstunden verteilt werden müssen, was eine erhöhende Wirkung auf die Preise hat.

NETZNUTZUNG: Die Netzpreise erfahren eine Preiserhöhung, dies vor allem aufgrund erheblicher Investitionen in die Netzinfrastruktur. Diese Investitionen sind erforderlich, um den Umbau des Energiesystems zu unterstützen und die gesetzlichen und technischen Anforderungen zu erfüllen.

Der Eigenverbrauch der PV-Anlagen führt zu einer Verringerung des Energiebezugs aus dem Netz, wodurch fixe Betriebskosten auf einen kleineren Absatz verteilt werden müssen.

Unverändert bleibt der sogenannte Grundpreis in der Netznutzung. Diese Grundpauschale fällt auch an, wenn kein Strom bezogen wird - denn das Stromnetz, der Betrieb und alle Systeme müssen jederzeit bereitstehen. Als Versorger unterliegen wir der Versorgungspflicht - unabhängig davon, ob und wie viel Strom Sie beziehen.

ABGABEN: Die Systemdienstleistungen der Swissgrid werden auf 0.27 Rp./kWh gesenkt und die Abgabe für die Stromreserve wird auf 0.41 Rp./kWh erhöht. Der Netzzuschlag sowie die Abgabe an die Gemeinde bleiben unverändert. Neu hinzu kommt die gesetzliche Abgabe "Solidarisierte Kosten". Diese Abgabe ist für Netzverstärkungen und Überbrückungshilfen für die Stahl- und Aluminiumindustrie.

MESSTARIF: Ab dem 1. Januar 2026 verlangt das neue Stromversorgungsgesetz, dass die Messkosten separat auf der Stromrechnung ausgewiesen werden. Was bedeutet dies konkret? Die Messkosten decken die Kosten für alles rund um das Messwesen: Stromzähler, Fernablesung und Datenverarbeitung. Bisher waren diese Kosten Teil der Netznutzung.

ENERGIE: Die Energiepreise können gesenkt werden, da die Beschaffungskosten für Strom am Markt sowie die Abnahmekosten für Strom von dezentralen Produzenten im Netz der TB Waldkirch gesunken sind.

Die durchschnittlichen Endkundenpreise für Strom (Gesamtbetrachtung pro bezogener kWh) verändert sich je nach Nutzungsverhalten um durchschnittlich:

	Veränderung
L-STROM (grösser 100'000 kWh)	+2.0%
M-STROM (50'000 bis 100'000 kWh)	+2.0%
S-STROM (bis 50'000 kWh)	+9.0%
P-STROM	+11.0%

Hinweis: Der Grundpreis im Messwesen hat grössere prozentuale Auswirkungen auf den Preis bei einem kleineren Stromverbrauch.

RÜCKLIEFERVERGÜTUNG: Die Vergütungsansätze für die Stromrücklieferung werden wie bis anhin zum Referenzmarktpreis vergütet mit allfälligen Minimalvergütungen (je nach Anlagengrösse).

Produkt	Vergütung	Minimalvergütung
PV Anlagen weniger als 30kW	Referenz-Marktpreis (BFE)	6.00 Rp./kWh
PV Anlagen ab 30kW bis 150kW mit Eigenverbrauch	Referenz-Marktpreis (BFE)	Hinweis 1
1. für die Leistung weniger als 30kW		6.00 Rp./kWh
2. für die Leistung ab 30kW		0.00 Rp./kWh
PV Anlagen ab 30kW bis 150kW reine Produktion	Referenz-Marktpreis (BFE)	6.20 Rp./kWh
PV Anlagen ab 150kW	Referenz-Marktpreis (BFE)	keine
Wasserkraft weniger 150kW	Referenz-Marktpreis (BFE)	12.00 Rp./kWh

Hinweis 1 Die Höhe der garantierten Minimalvergütung richtet sich nach der vom Bundesamt für Energie (BFE) vorgegebenen Berechnungsformel. Ein Beispiel einer PV-Anlage mit DC-Leistung 90kWp:

$$((6.00 \text{ Rp./kWh} \times 30\text{kWp}) + (0.00 \text{ Rp./kWh} \times 60\text{kWp})) / 90 \text{ kWp} = 2.00 \text{ Rp./kWh}$$

Vereinfacht: 180 geteilt durch die Leistung Ihrer Anlage in Kilowattpeak (kWp)

Weitere Beispiele: bei 30 kWp sind es 6.00 Rp./kWh (Kontrollrechnung: 180/30 kWp = 6.00 Rp./kWh)
 bei 120 kWp sind es 1.50 Rp./kWh (Kontrollrechnung: 180/120 kWp = 1.50 Rp./kWh)
 bei 150 kWp sind es 1.20 Rp./kWh (Kontrollrechnung: 180/150 kWp = 1.20 Rp./kWh)

Weitere Marktpreise sowie eine Übersicht der Referenzmarktpreise finden Sie unter folgendem Link:
<https://pubdb.bfe.admin.ch/de/suche?keywords=691>

Die Vergütung vom Herkunftsnachweis (HKN) bleibt voraussichtlich für das ganze Jahr 2026 unverändert bei 1.50 Rp./kWh, sofern dieser den Technischen Betrieben Waldkirch abgetreten wird.

Weitere Informationen zu den Strompreisen sowie das "Preisblatt Strom 2026" finden Sie auf unserer Webseite www.tbwaldkirch.ch

Wir sind bestrebt, eine zuverlässige Versorgung mit einem hohen Anteil an einheimischer und erneuerbarer Energie sicherzustellen, die allen Bürgern zur Verfügung steht. Dabei legen wir grossen Wert auf faire und transparente Preise sowie auf einen qualitativ hochwertigen Service. Wir danken Ihnen herzlich für Ihren Beitrag zur Energiewende hin zu einer stabilen und nachhaltigen Versorgung.

Für Fragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung!

Freundliche Grüsse
 Technische Betriebe Waldkirch